

Postulat der FDP-Fraktion vom 21. September 2010 betreffend Erarbeitung eines Konzeptes zur Anschaffung und zum Betrieb von Photovoltaikanlagen bei kantonseigenen Bauten

Text:

Der Regierungsrat wird eingeladen, dem Grossen Rat ein Konzept zum Erwerb und Betrieb von Photovoltaikanlagen auf kantonseigenen Liegenschaften vorzulegen. Es soll aufgezeigt werden, wie viele Anlagen mit welchen Investitions- und Investitionsfolgekosten in den nächsten 5 Jahren bei kantonseigenen Bauten geplant sind.

Begründung:

Im Gegensatz zu anderen Installationen zur Nutzung von alternativen Energien ist der Einsatz von Photovoltaikanlagen insbesondere wegen der hohen Investitionskosten und der eher geringen Leistung umstritten. Eine Refinanzierung der Investitionskosten ist in der Regel nicht möglich. Im Gegenzug zur finanziellen Betrachtung ist der politische Wille vorhanden, Photovoltaikanlagen zu unterstützen. Es ist deshalb festzulegen, in welchem Umfang Photovoltaikanlagen angeschafft und betrieben werden sollen.

Bei Sanierungen und Neubauten von kantonseigenen Liegenschaften wird im Grossen Rat regelmässig über die Anschaffung und den Nutzen von Photovoltaikanlagen debattiert. Ein allfälliger Kreditantrag zur Installation wird jedoch nur im Zusammenhang mit Um- oder Neubauten von Liegenschaften vorgelegt. Die Debatte erfolgt jeweils ungeachtet davon, ob es andere kantonseigene Liegenschaften geben würde, die für die Installation von Photovoltaikanlagen geeigneter wären. Es ist zudem sinnvoller und effizienter, wenige grosse Anlagen als viele Kleinanlagen zu erstellen.

Der Regierungsrat wird deshalb aufgefordert, ein Konzept zu erstellen, wie viele Photovoltaikanlagen in den nächsten 5 Jahren erstellt werden sollen und wie hoch die notwendigen Investitionen dafür sind. Nach Vorliegen des Konzeptes kann danach bei Neubau- oder Sanierungskrediten darauf verwiesen werden.
